

5 Momente der Händedesinfektion

Nachher

Vorher

VOR
Bewohner-
kontakt



NACH
Kontakt mit
potenziell
infektiösen
Materialien

VOR
aseptischen
Tätigkeiten am
Bewohner



NACH
Bewohner-
kontakt



NACH
Kontakt mit der
unmittelbaren
Bewohner-
umgebung

Gut zu wissen:

1. Bei verschiedenen Pflegetätigkeiten an einem Bewohner können mehrere Händedesinfektionen nötig sein.
2. Allein die Händedesinfektion vor aseptischen Tätigkeiten kann die fünf häufigsten nosokomialen Infektionen deutlich senken!



3. Handschuhe sind ein Muss aber kein 100prozentiger Infektionsschutz: Immer nach dem Ausziehen der Handschuhe die Hände desinfizieren!
4. Nach jeder Maßnahme am Bewohner und vor einem Kontakt mit Gegenständen außerhalb der Bewohnerumgebung, z. B. dem Pflegearbeitswagen, die Hände desinfizieren!
5. Auch wenn ausschließlich ein Kontakt mit der Bewohnerumgebung stattfindet, z. B. beim Austausch von Gläsern und Wasserflasche auf dem Nachttisch, die Hände desinfizieren!

PAUL HARTMANN AG, 89522 Heidenheim
www.hartmann.de

Hautschutz ist auch Infektionsschutz.

Eine mehrmals täglich während der Arbeitszeit durchgeführte Hautpflege reduziert das Risiko von Hautirritationen und damit auch von Infektionen. Denn eine ungepflegte Haut lässt sich laut Richtlinie „Händehygiene“ des Robert Koch-Instituts nicht sicher desinfizieren. Einige Hände-Pflegeprodukte können die Effizienz von Hände-Desinfektionsmitteln allerdings beeinträchtigen. Die Produkte des HARTMANN Hände Hygiene Systems sind untereinander auf Kompatibilität geprüft und damit eine sichere Alternative. **Wir forschen für den Infektionsschutz. www.bode-science-center.de**